

Winkler
SGB II
Bürgergeld, Grundsicherung für Arbeitsuchende

Beck'sche Kompakt-Kommentare

SGB II
Bürgergeld, Grundsicherung für
Arbeitsuchende

Kommentar

Herausgegeben von

Dr. Jürgen Winkler

Professor an der Katholischen Fachhochschule Freiburg

Bearbeitet vom Herausgeber und

Dr. Claudia Apel

Richterin am Sozialgericht Altenburg

Dr. Andreas Jenak

Richter am Verwaltungsgericht,

zur Zeit Thüringer Oberverwaltungsgericht, Weimar

Andrea Neckermann

Regierungsdirektorin

Bayerisches Staatsministerium

für Umwelt und Verbraucherschutz, München

Dr. Hans-Joachim Reinhard

Professor an der Hochschule Fulda und Ehem. Wissenschaftlicher Referent am
Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Sozialrecht, München

Jochen Schumacher

Ministerialrat

Bayerisches Staatsministerium

für Familie, Arbeit und Soziales, München

3. Aufl. 2024



C.H.BECK

Zitiervorschlag:
Winkler/Apel § 19 Rn. 7

www.beck.de

ISBN 978 3 406 61074 5

© 2024 Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
Umschlag: fernlicht kommunikationsdesign, Gauting

CO₂
neutral

[chbeck.de/nachhaltig](https://www.chbeck.de/nachhaltig)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 3. Auflage

Nach Erscheinen der 2. Auflage im Jahre 2010 hat das SGB II, teilweise durch Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts veranlasste, erhebliche Änderungen erfahren, so zuletzt z.B. durch das Bürgergeldgesetz vom 16.12.2022 (BGBl. I 2328). Weiter entwickelten vielzählige Entscheidungen des Bundessozialgerichts und der sozialgerichtlichen Instanzgerichte das SGB II fort, so dass eine Neuauflage des Kommentars dringend erforderlich war. Mit der 3. Aufl. wird der Kommentar auf den Stand des 1.7.2023 gebracht.

Durch den viel zu frühen Tod des Mitbegründers des Kommentars Prof. Dr. Jürgen Kruse hat der Kommentar eine tiefe Zäsur erfahren. Er hat den Kommentar bis zuletzt mit hohem Engagement vorangetrieben und war einer der prägenden Autoren. Es ist in seinem Sinne, dass der Kommentar fortgeführt wird und so die Praxis bei der mitunter hochkomplexen Bearbeitung von Fällen zum SGB II unterstützt wird. Verlag und Herausgeber freuen sich sehr, dass mit Frau Dr. Claudia Apel, Herrn Dr. Andeas Jenak, Frau Andrea Neckermann und Herrn Jochen Schumacher ausgewiesene hochkompetente Kennerinnen und Kenner des Rechts der Grundsicherung für Arbeitsuchende gewonnen werden konnten und damit der Erfolg des Kommentars gesichert wird.

Der Kommentar richtet sich sowohl an die „klassische“ Leserschaft von juristischen Kommentaren, also an Richterinnen und Richter, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Jobcentern, als auch an die Beraterinnen und Berater der Wohlfahrtsverbände und sonstigen sozialen Beratungsstellen als auch an die Betroffenen und die Studierenden. Dieser Leserschaft soll ein juristisch verlässliches Werk zur Hand gegeben werden. Dies ist umso mehr erforderlich, als im Zeitalter der sozialen Medien inflationär interessengeleitete fake news auch zum Regelungsgehalt des SGB II verbreitet werden, die den betroffenen Menschen zu Hoffnungen Anlass geben, die dann letztlich nicht erfüllt werden. Aufgabe eines juristischen Kommentars ist in erster Linie, methodisch sauber über die geltende Rechtslage zu informieren und auf Lücken oder Probleme bei der Rechtsanwendung hinzuweisen und aufzuzeigen, welche Lösungen mit Mitteln der Gesetzesauslegung in Betracht kommen.

Jürgen Winkler

Konstanz, im Oktober 2023

Im Einzelnen haben bearbeitet:

§§	Bearbeitende
Einleitung	Reinhard
1–5	Reinhard
6–6b	Schumacher
6c–6d	Reinhard
7	Schumacher
7a	Reinhard
8–13	Reinhard
14, 15	Winkler
16	Schumacher
16a–18e	Winkler
19–27	Apel
28–30	Neckermann
31–32	Reinhard
33–40	Jenak
40a	Winkler
41–44	Apel
44a–44c	Schumacher
44d–45	Winkler
46–48	Schumacher
48a–84	Winkler

